Umgegend.

erbaum unt. no 6, bei
hren ein bei J. J. Wül-

Schultz.
I. Schultz.
iglich ab. Sie kehren
ter dahin angenommen
uf den Butenkajen unt.

iglich wieder ab, und
t auch täglich wieder
hertwiete unter no 10

ehrt ein am Messberg
a angenommen werden.
I. Schultz.
kehrwieder unter no 13.
enigstens geht wöchent
no 13, bei Diedr. Aug.

Morken kehren ein am
gen dahin angenommen

tags in Altona bei der
b. Güter nach Bruns
auf dem gr. Neumarkt
der, Hinrich Schmalfeld,
eldorf durch den Lützen-

Kohlensaft, kommen Mon-
Mittwochen wieder ab.
durch den Lützenbruder

auch täglich wieder ab.
no 28, bei J. J. Suhr.
ten Theil des Sommers
wörüber Näheres im
werden auch an den
Büsch und Brunsbüttel,
fahren diese Dampfschiffe
über See gehen, ist es
ford zu senden; für die
eder Reisende muss sich
inschiffung geschieht in

Fahrzeuge zu bekommen
3, und bei J. v. Bergen,

Bergen, Steinhöft no 3,

d, Baumwoll unter no 3,
bat die Schlessen-Schiffer
werden auch Packete, Be-
genommen und auf das

h ganz Mecklenburg bis
ommen, bei J. H. S. Hage-

fr. Schultz Wwe. woselbst
dieselbst Dannenberger.
Ankunft als ihr Abgang

ineburger, Dannenberger.

ffier kehren ein: Doven-
chim etc. kann man sich
ch Gelegenheit ist, solche

Drochtersenor, Dorabuscher und Freiburger Schiffer kehren ein: bei Seismann, auf
den Butenkajen unter no 10, und bei Bonatz Wwe., unter no 12 ebendasselbst.
Elmsbörner Schiffer kehren ein: am Kehr wieder unt. no 13, bei Diedr. Aug. Lorenzen,
wo Güter dahin angenommen werden.

Finkenwärder Schiffer kehren ein: Deichstr. no 1, bei N. F. H. Schultz.
Der Freiburger Schiffer, P. Schwarz kehrt ein: Butenkajen unter no 3, bei J. L.
Brandt, unter no 5, bei Zisselmeyer Wwe., so wie unter no 10, bei Seismann.
Der Freiburger Schiffer, Oelrich, kehrt ein: Butenkajen unt. no 12, bei Bonatz Wwe.
Gauer Schiffer kehren ein: Winsersbaum unter no 3, bei J. H. Blecken.
Geesthachter Schiffer kehren ein: am Dovenfleet in den Kellern unter no 52, unter
no 72 und unter no 68.

Die Expedition nach Glückstadt ist: Steinhöft no 18, dem Baumhause gegenüber, bei
H. R. Finke.

Die Harburger Post-Schiffer kommen täglich an und gehen auch täglich wieder ab
(m. s. die Tabelle p. 321). Sie sind anzutreffen: auf dem Steinhöft no 3, bei von Ber-
gen, ebendasselbst unter no 18, bei Finke, so wie auch bei der Hohenbrücke unter no 3,
woselbst täglich Güter zur Besorgung nach Harburg angenommen und auch Extra Ewer
besorgt werden.

Die Harburger Fracht-Schiffer kommen täglich an, und gehen auch täglich ab. (Man
kann auch Extra Ewer bestellen.) Die Güter-Bestellungen werden sowohl an der Hohen-
brücke unter no 3, als im Harburger Keller bei Paaschburg, in der Deichstrasse unter
no 13, angenommen.

Havelberger Schiffer kehren ein: Bauhof no 9, bei Rieck, und auf dem Klingberg
no 13, bei H. Krohn.

Helgolander Schiffer kehren ein: Deichstr. no 1, bei N. F. H. Schultz.
Hoopster Schiffer kehren ein: bei dem Winsersbaum unt. no 6 u. Dovenfleet unt. no 52.
Nach dem Hoopste, Geesthacht, Zollenspieker und ganz Vierlanden, ferner nach Och-
senwärder, Moorwärder, Moorfleet, so wie nach allen obern Elb-Gegenden, ist täglich Ge-
legenheit im neuen Baumhause, Stadtdeich no 180; woselbst auch während der Sommer-
Monate jeden Sonn- und Festtag, Morgens 7 Uhr und Nachmittags 1 Uhr einige Lust-
Ewer nach Tatenberg und Billwärder abfahren, und zu jeder Zeit Lust-Ewer für Privat-
Gesellschaften zu bekommen sind.

Hornburger Schiffer kehren ein: Rödingsmarkt unter no 30, im neuen Horneburger
Fähr-Keller, bei H. Husmann.

Der neue Horneburger Fähr-Keller ist Rödingsmarkt no 40, bei T. Wulff; die Schif-
fer kommen bei günstiger Witterung täglich an, u. fahren auch täglich dahin wieder ab.

Die Itzehoer u. Wilster Schiffer, Ehlers, Bolt, Delfs u. Jahnecke, kehren ein: auf den
Butenkajen unter no 5, bei Zisselmeyer Wwe. und unter no 3 bei J. L. Brandt.

Der Schiffer Harden vom Krauel kehrt ein: b. d. Winsersbaum unt. no 6.
Lauenburger und Lübecker Schiffer kommen täglich an und gehen auch täglich ab;
sie kehren ein: am Winsersbaum no 5, bei Kesselhut, woselbst Kaufmannsgüter dahin an-
genommen und expedirt werden.

Lauenburger und Lübecker Schiffer kehren ein: am Dovenfleet no 53, Ecke der Fi-
scherbrücke, bei Gersdorf Wwe., im alten Lauenburger und Lübecker Schifferhause. Es
werden daselbst Kaufmannsgüter aller Art angenommen und prompt expedirt.

Lauenburger und Lübecker Schiffer kehren ein: bei Diedr. Aug. Lorenzen, Kehrwie-
der unter no 13, woselbst auch Güter angenommen und expedirt werden.

Nach Lüneburg täglich, alte Gröningerstr. no 14.
Marschachter Schiffer (namentlich Heilmann) kehren ein: bei dem Dovenfleet unt. no 52.
Der Moorflether Schiffer Lührs kommt täglich an und verkehrt bei Enjonng, beim

Winsersbaum unter no 6

Moorwärder Schiffer (namentlich Buhr) kehren ein: bei dem Winsersbaum unt. no 3,
bei J. H. Blecken.

Oberländische Schiffer kehren ein: auf dem Bauhof no 9 und auf der Wandrahms-
brücke no 5.

Oberndorfer, Kirchostener, Neuhauser und Geversdorfer Schiffer kehren ein: auf den
Butenkajen, im Keller unt. no 12, bei J. C. Bonatz Wwe.

Ochsenwärder Schiffer kehren ein: bei dem Winsersbaum, unt. no 3, bei J. H. Ble-
cken, und beim Dovenfleet unt. no 52, bei J. H. Meyer.

Die Oster Schiffer aus dem Herzogthum Bremen, wie auch die Schiffer aus Neu-
haus an der Oste, Kirch Osten etc., kommen wöchentlich an, und kehren ein: im Ostener
Keller auf den Butenkajen unter no 12, bei J. C. Bonatz Wwe.

Schiffer nach Otterndorf, Altenbruch, Land Wursten, Bremerhafen u. s. w., kehren
ein: bei J. J. Wülbern, Herrlichkeit unter no 44.

Der Reitbrooker Schiffer Stemmann kehrt ein: b. d. Winsersbaum unt. no 6.

Die Güter nach Rendsburg, Kiel, Eckernförde, Schleswig, Cappel, Flensburg, Son-
derburg, Apenrade, Hadersleben, Horsens, Odensee, Aarhus, Randers, bis Aalborg und

allen dazwischen gelegenen Oertern auf der Ostküste; ferner nach Brunsbüttel, Marne,
Neufelde, Meldorf, Heide, Wöhrden, Weslingburen, Büsum, Tönning, Friedrichstadt, Gar-
ding, Husum, Bredstedt, Tondern, Riepen, Warde, Ringkjöbing, bis Nyekjöbing und allen

auf der Westküste dazwischen gelegenen Oertern werden angenommen bei J. C. Schröder
Wwe., Ewerführer, Herrlichkeit no 45.

Nach Ritzbüttel und Cuxhaven kann man Güter zur Spedition auf der Herrlichkeit
unt. no 40, bei dem Ewerführer Mühler abgeben.